

Mildstedt am fünf und zwanzigsten  
März tausend neunhundert und elf

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zwecke der  
Eheschließung:

1. der Müllerfamilie  
Johannes Döhl, ledig

der Persönlichkeit nach

er kannt,  
evangelischer Religion, geboren am  
Juni des Jahres tausend  
neunhundert und neunzig zu  
Kloosen wohnhaft in  
Viöl,

Maria Hausmann  
Sohn des Zimmermeisters Johannes Ferdinand  
Döhl, wohnhaft in Kloosen und seiner  
Ehefrau Anna Rebecka Döhl, geborenen  
Klaschke, wohnhaft in Kloosen

2. die unverheiratete Frieda Henriette  
Stöcker, spinnehandlende Hand

der Persönlichkeit nach

er kannt,  
evangelischer Religion, geboren am  
Februar des Jahres tausend  
neunhundert und neunzig zu  
Hausmann wohnhaft in  
Rodenisfeld,  
Gemeinde Mildstedt.

Tochter des unverheirateten Zimmermeisters Friedrich  
Hausmann, wohnhaft in Viöl mit dem Vaters  
Wilhelm Christian Stöcker, wohnhaft zu  
Kloosen zu 2. Briefwechseln wohnhaft  
in Viöl dem Kreisbezirk zu Nöbde  
vom 9ten März 1909 für ein  
wenn nicht fort. wohnhaft  
zu Nöbde, Kreisbezirk zu Nöbde.

3. der Zimmermeister

Johannes Ferdinand Döhl

der Persönlichkeit nach

er kannt,

56 Jahre alt, wohnhaft in  
Kloosen

4. der

Hans Jann

der Persönlichkeit nach

er kannt,

47 Jahre alt, wohnhaft in  
Rodenisfeld,

Gemeinde Mildstedt.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und  
nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage und der Standesbeamte  
sprach hierauf aus,

daß sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr recht-  
mäßig verbundene Eheleute seien.

ausgegeben und unterschrieben

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johannes Döhl

Frieda Henriette Döhl geb. Stöcker

Johannes Ferdinand Döhl

Hans Jann

die Ehe wurde geschlossen am 19. 4. 1911 in  
Hamburg Nr. 2. ff. zu 110 ff.  
Handl. Nr. 3 Hamburg Nr. 111/11.

Der Standesbeamte.

Hausmann



H. zu 1 gestorben

Nr. 69 / 19. 33.  
Kloosen, Nöbde